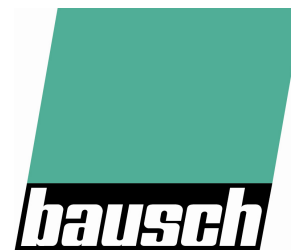


Altpapier



Die Sortierung von Altpapier ist eine wichtige Voraussetzung, um der Papierindustrie die benötigten Altpapier-Qualitäten zur Verfügung zu stellen. Dabei geht es einerseits darum, papierfremde Stoffe aus dem Sammelgut zu entfernen und andererseits darum, definierte Altpapiersorten zusammenzustellen.

Der Anteil an recyceltem Altpapier ist relativ hoch. Beispiele für die Verwendung von Recyclingpapier sind Wellpappe (bis zu 100%) und Zeitungspapier (ca. 80%).

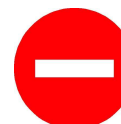
Als Altpapier angenommen werden:

- Kaufhauspapier
- Kartons, Pappe, Pappschachteln, Packpapier
- Papiersäcke/-tüten vollständig entleert
- Computer-, Büropapier, Akten, zerkleinert
- Zeitungen und Illustrierte
- Prospekte, Kataloge, Telefonbücher
- Briefumschläge
- Schulhefte
- Papierhandtücher (nur nass, nicht verschmutzt)
- Taschenbücher
- gebundene Bücher, ohne Einband aus Stoff, Leder, Kunststoff o.ä.



Nicht als Altpapier angenommen werden:

- Verbundverpackungen von Papier und Kunststoff oder Aluminium
- Wachs- und lackbeschichtetes Papier (z. B. Geschenkpapier)
- Einwegküchenpapier, Papierservietten, Milchtüten
- Kakao-, Kaffee- und Saftpackungen oder Becher
- Kohle- und Blaupapier
- Pergament- und Butterbrotpapier
- Tapeten (neu oder gebraucht)
- Windeln, Papiertaschentücher und Hygienepapier
- Suppenbeutel, gebrauchtes Filterpapier (Kaffee, Tee usw.)



AVV 150101 Verpackungen aus Papier und Pappe
AVV 191201 Papier und Pappe
AVV 200101 Papier und Pappe/Karton
u.a.

Bausch GmbH
Bleicherstraße 35
D-88212 Ravensburg

fon +49 (0) 7 51 3 63 22 - 0
fax +49 (0) 7 51 3 63 22 - 88
www.bausch-entsorgung.de



A 34101
25.01.2012